

Aktenzeichen

Kitzingen, 08.07.2019

11 - ÖPNV

Federführung: Sachgebiet 11

Vorlage-Nr.: SG 11/255/2019

Bearbeiter: Günter Rauh

Tel.Nr.: 09321/928-1101

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschuss	öffentlich / Information	22.07.2019

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV);**Expertenvorschläge****I. Vortrag:**

In den letzten Wochen sind in verschiedenen Medien Ergebnisse von Expertenrunden im ÖPNV veröffentlicht worden. Insbesondere wurde vorgeschlagen: Die Integration des freigestellten Schülerverkehrs in den ÖPNV, der Zusammenschluss zu Verkehrsverbünden, gutes Fahrtenangebot, einfachere Tarifsysteme, geringe Wartezeiten, die Vernetzung von Bus und Bahn, aber auch die Zusammenfassung und Vereinfachung der vielen Förderprogramme.

Der Landkreis Kitzingen baut mit jeder Vergabe von Linienbündeln das Fahrtenangebot erheblich aus und stellt die Anbindung an den Schienenverkehr sicher. Von den sechs Linienbündeln wurden bereits vier über Ausschreibungsverfahren neu vergeben. Die zwei noch eigenwirtschaftlich betriebenen Linienbündel stehen im Jahr 2024 zur Vergabe an.

Der freigestellte Schülerverkehr zu den weiterführenden Schulen, für den der Landkreis Aufgabenträger ist, wurde vollständig in den ÖPNV integriert, ebenso wie ein nicht unerheblicher Teil des Schülerverkehrs zu Grund- und Mittelschulen.

Der Landkreis Kitzingen ist Mitglied in den Verkehrsverbünden Nürnberg (VGN) und Würzburg (VVM). Der VVM soll bis zum Jahr 2022 noch um die Kommunen der unterfränkischen Planungsregion drei erweitert werden und bis 2023 will ganz Oberfranken

dem VGN beitreten.

Einfachere und günstigere Tarife sind auch ein dringendes Anliegen. Die Tarife werden über die Verkehrsverbünde geregelt. Veränderungen im Tarifgefüge die zu Mindereinnahmen bei den Verkehrsunternehmen führen, müssen ausgeglichen werden. Tarifabsenkungen sind grundsätzlich möglich, wenn alle Mitglieder in einem Verkehrsverbund bereit sind die Kosten zu übernehmen.

Aktuell wird im VVM die Umwandlung des von den Verkehrsunternehmen geführten Verbundes in einen Aufgabenträgerverbund vorbereitet. Die Überarbeitung des Tarifangebotes wird dann eine wichtige Aufgabe sein, um für die Fahrgäste ansprechende Tarife vorzuhalten.

Tamara Bischof
Landrätin